

GRIPPE ODER CORONAVIRUS?

Wichtig: Wenn Sie Beschwerden wie z.B. Husten, Fieber haben, ist das Risiko, dass Sie mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) infiziert sind, laut Robert Koch-Institut zum aktuellen Zeitpunkt gering. Viel wahrscheinlicher ist, dass Ihre Beschwerden auf eine Grippe oder Erkältungskrankheit zurückzuführen sind. Um jedoch eine Ausbreitung des neuen Coronavirus auch in Deutschland zu vermeiden, ist es wichtig, dass Sie zunächst zuhause bleiben und sich **telefonisch** zu erkennen geben, wenn Sie als Verdachtsfall gelten (siehe weiter unten „Bin ich am Coronavirus erkrankt?“).

Was ist das Coronavirus?

Seit Dezember 2019 sind in China, insbesondere in der Provinz Hubei (Hauptstadt Wuhan), inzwischen auch in anderen Ländern bzw. Regionen, vermehrt Fälle von Atemwegserkrankungen durch SARS-CoV-2 aufgetreten (Erkrankungsname: Covid-19). Eine Übertragung von Mensch zu Mensch ist nachgewiesen; eine Ansteckung ist bereits vor Beginn der Beschwerden möglich.

Nach einer Inkubationszeit von 2-14 Tagen können Beschwerden auftreten, die stark an eine Grippe oder eine Bronchitis erinnern, z.B. ► Fieber; ► Husten; ► Atemnot.

Bin ich am Coronavirus erkrankt?

Eine Erkrankung sollte abgeklärt werden, wenn Sie Atemwegs- oder Allgemeinbeschwerden (z.B. Fieber, starke Abgeschlagenheit) haben

UND

entweder in einem Risikogebiet waren (neben China auch Länder bzw. Regionen, in denen einzelne Infektionsfälle oder Häufungen aufgetreten sind)

ODER

Kontakt zu einem *bestätigten* SARS-CoV-2-Fall hatten.

► Melden Sie sich in diesem Fall sofort **telefonisch** bei Ihrem Gesundheitsamt (Gesundheitsamt-Suche nach PLZ: <https://tools.rki.de/plztool/>) oder bei Ihrer Hausärztin / Ihrem Hausarzt.

Wie kann ich mich schützen?

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen helfen vor Ansteckung mit Grippeviren oder Coronaviren:

- häufiges Händewaschen mit Wasser und Seife oder Händereinigung mit einem alkoholischen Gel (in kleinen Fläschchen in jedem Drogeriemarkt erhältlich)
- "korrektes" Husten/Niesen mit einem Taschentuch vor Mund und Nase und danach Entsorgung im Abfalleimer ODER Husten/Niesen in den oberen Teil des Ärmels (um ständig eingesetzte Handflächen nicht zu benetzen)
- Halten Sie Abstand von erkennbar erkrankten Personen
- Das Tragen von Schutzmasken ist z.Zt. nicht sinnvoll (zudem sind Bezugsquellen meist ausverkauft).

Reisen

Von Reisen nach China, u.U. aber auch in andere Länder/Regionen rät das Auswärtige Amt derzeit ab. Lesen Sie dessen Empfehlungen unter <https://www.auswaertiges-amt.de/de>.

Sind Sie kürzlich aus China oder anderen betroffenen Ländern nach Deutschland zurückgekehrt und haben Atemwegs- bzw. Allgemeinbeschwerden oder waren Sie mit erkrankten Personen zusammen, nehmen Sie **telefonisch** Kontakt auf - mit dem nächstgelegenen Gesundheitsamt (Suche nach PLZ: <https://tools.rki.de/plztool/>) oder mit Ihrer Hausärztin / Ihrem Hausarzt.

Das Bundesgesundheitsministerium hat ein Bürgertelefon unter der Tel. Nr. 030-346 465 100 eingerichtet (erreichbar Montag - Donnerstag [8 - 18 Uhr] und Freitag [8 - 12 Uhr]).